

## IPA-Tastaturbelegung

Mit der IPA-Tastaturbelegung können Sie über die Kombination von »normalen« Zeichen mit sog. *dead keys* die Symbole des IPA über die Tastatur eingeben. *Dead keys* sind Tasten, die beim Drücken keinen Buchstaben erzeugen bzw. anzeigen, sondern sich auf die nächste gedrückte Taste beziehen und mit deren Zeichenwert dann ein Sonder- oder kombiniertes Zeichen produzieren. Auch auf der herkömmlichen Tastatur gibt es so etwas: wenn Sie ein »è« oder ein »á« schreiben, haben die Akzent-Tasten (´ bzw. `) den Status von *dead-keys*: das Zeichen erscheint erst, wenn Sie den akzenttragenden Vokal eingegeben haben.

Beispiele für die IPA-Tastaturbelegung:

- um den stimmhaften alveolaren Frikativ »ð« zu erhalten, tippen Sie einmal auf die ist-gleich-Taste, lassen los und tippen dann den Kleinbuchstaben »d«: [=], loslassen, [d] ergibt ð.
- um den stimmhaften velaren Nasal »ŋ« zu erhalten, tippen Sie einmal auf die Spitzklammer nach rechts, lassen los und tippen dann den Kleinbuchstaben »n«: >], loslassen, [n] ergibt ŋ.
- um das Schwa »ə« zu erhalten, tippen Sie einmal auf die ist-gleich-Taste, lassen los und tippen dann den Großbuchstaben »E«: [=], loslassen, [E] ergibt ə.
- um Liaison-Bögen wie in  $\widehat{ts}$  oder in  $\widehat{dʒ}$  zu erhalten, tippen Sie nach dem ersten Zeichen einmal auf die Spitzklammer nach links, lassen los, tippen dann auf die linke runde Klammer, lassen los und schreiben dann das zweite Zeichen: [t], loslassen, [<], loslassen, [(], loslassen, [j] ergibt  $\widehat{tj}$ .
- um das Betonungszeichen zu erhalten, tippen sie das Dach, lassen los und dann entweder 1 (Hauptakzent) oder 2 (Nebenakzent): [^], loslassen, [1] ergibt ' , [^], loslassen, [2] ergibt .
- um das Zeichen für Silbifizierung zu erhalten, tippen Sie hinter dem silbifizierten Buchstaben erst das Kaufmanns-und, lassen los, und tippen dann auf das Kommazeichen: [n], loslassen, [&], loslassen, [,] ergibt ɳ.

Auf den nachstehenden Seiten finden Sie den Gesamt-Tastaturschlüssel für die Belegung nach Symboltypen geordnet. Lassen Sie sich von dem Wust an Symbolen nicht erschlagen: zum einen steckt hinter der Belegung ein System, das die Benutzung erheblich vereinfacht; zum anderen gilt hier, dass der »learning by doing«-Effekt ziemlich hoch ist. Das Ganze ist wegen der Schriftgröße auf vier Seiten verteilt: so braucht man für die Entzifferung keine Brille

# Vokale

	Vorne				Zentral				Hinten			
	ungerundet		gerundet		ungerundet		gerundet		ungerundet		gerundet	
geschlossen	i	i	y	y	ɨ	=ɪ	ʉ	=ʊ	ɯ	<u	u	u
fast geschlossen	ɪ	=i	ʏ	=y							ʊ	=u
halb geschlossen	e	e	ø	=/	ə	=E	ɵ	=O	ɤ	>u	o	o
mittel					ə	<e						
halb offen	ɛ	=e	œ	<E	ɜ	>e	ɐ	<O	ʌ	<o	ɔ	=o
fast offen	æ	=a			ɐ	<a						
offen	a	a	æ	>E					ɑ	>a	ɒ	>o

# Konsonanten

	Bilabial	Lab.Dental	Dental	Alveolar	Postalveolar	Retroflex	Palatal	Velar	Uvular	Pharyngal	Glottal
Plosiv	p <b>p</b>			t <b>t</b>		ʈ <b>&lt;t</b>	c <b>c</b>	k <b>k</b>	q <b>q</b>		ʔ <b>=?</b>
	b <b>b</b>			d <b>d</b>		ɖ <b>&lt;d</b>	ɟ <b>=j</b>	g <b>&lt;g</b>	ɢ <b>=G</b>		
Nasal	m <b>m</b>	ɱ <b>&gt;m</b>		n <b>n</b>		ɳ <b>&lt;n</b>	ɲ <b>=n</b>	ŋ <b>&gt;n</b>	ɴ <b>=N</b>		
Vibrant	ʙ <b>=B</b>			r <b>r</b>					ʀ <b>=R</b>		
Tap oder Flap		ⱱ <b>&lt;v</b>		ɾ <b>&gt;r</b>		ɽ <b>&lt;r</b>					
Frikativ	ɸ <b>=f</b>	f <b>f</b>	θ <b>=t</b>	s <b>s</b>	ʃ <b>=s</b>	ʂ <b>&lt;s</b>	ç <b>=c</b>	x <b>x</b>	χ <b>=x</b>	ħ <b>&lt;h</b>	h <b>h</b>
	β <b>=b</b>	v <b>v</b>	ð <b>=d</b>	z <b>z</b>	ʒ <b>=z</b>	ʐ <b>&lt;z</b>	ʝ <b>&lt;j</b>	ɣ <b>=g</b>	ʁ <b>&gt;R</b>	ʕ <b>&lt;?</b>	ɦ <b>=h</b>
Lateraler Frikativ				ɬ <b>=l</b>							
				ɮ <b>&gt;l</b>							
Approximant		ʋ <b>=v</b>		ɹ <b>=r</b>		ɻ <b>&lt;R</b>	j <b>j</b>	ɰ <b>&gt;w</b>			
Lat. Approximant				ɭ <b>l</b>		ɭ <b>&lt;l</b>	ʎ <b>&lt;L</b>	ʟ <b>=L</b>			

## Diakritische Zeichen

k <sup>h</sup>	<sup>h</sup>	aspiriert
t <sup>w</sup>	<sup>w</sup>	labialisiert
t <sup>j</sup>	<sup>j</sup>	palatalisiert
l <sup>v</sup>	<sup>g</sup>	velarisiert
t <sup>ʕ</sup>	<sup>ʔ</sup>	pharyngalisiert
t <sup>n</sup>	<sup>n</sup>	nasale Verschlusslösung
t <sup>l</sup>	<sup>l</sup>	laterale Verschlusslösung
ɐ	&r	rhotisiert
tʰ	#'	ejektiv
t <sup>ɾ</sup>	]	keine hörbare Verschlusslösung

l	& ,	silbisch
ɹ	& *	unsilbisch
ɹ	& _	Knarrstimme
ŋ	& %	stimmlos
ʒ	& 5	stimmhaft
ʒ	& "	Murmelstimme
ŋ	@%	stimmlos (als Überzeichen)
ŋ	@,	silbisch (als Unterzeichen)
t	& m	dental
t	& n	apikal
t	& =	laminal

t	& w	linguolabial
t	& .	geschlossenerer Variante / Frikativ
ẽ	@ _	nasaliert
ë	@ "	zentralisiert
ě	@ +	mittig zentralisiert
ě	@ *	extrakurz
è	@ .	Palatalisierung/Zentralisierung
ˈe	^1	Hauptakzent
ˌe	^2	Nebenakzent

## Andere Symbole

ʍ =w	stimmloser labiovelarer Frikativ	ç <c	stimmloser. alveolopalataler Frikativ
w w	stimmhafter labiovelarer Approximant	ʒ >z	stimmhafter alveolopalataler Frikativ
ɥ <y oder >h	stimmhafter labiopalataler Approximant	ɭ >l	stimmhafter lateraler alveolarer Flap
ħ =H	stimmloser epiglottaler Frikativ	ɦ >H	stimmloser velopalataler Frikativ ([j] und [x] simultan)
ʕ <Q	stimmhafter epiglottaler Frikativ		
ʔ =Q	stimmhafter. epiglottaler Plosiv		

## Ton und Tonverläufe

Register			Kontur (Verlauf)				
Symbole		Beschreibung	Symbole		Beschreibung	Symbole	Beschreibung
┐ #4	ě @4	besonders hoch	∧ #0#4	ě @5	steigend	è @8	tief fallend
┌ #3	é @3	hoch	∨ #4#0	ê @^	fallend	ê @9	hoch fallend
└ #2	ē @2	mittel	⌈ #2#4	ě @6	hoch steigend	ě @;	fallend-steigend
┘ #1	è @1	tief	└ #1#2	ě @7	tief steigend	↗ #)	Globaler Anstieg
┘ #0	è @0	besonders tief	∧ #1#4#1	ě @ß	steigend-fallend	↘ #(	Globaler Abfall
	↓ #5	downstep					
	↑ #6	upstep					